ANMELDEFORMULAR UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

SAP Deutschland AG & Co. KG
Dietmar-Hopp-Allee 20
D-69190 Walldorf
Postanschrift
D-69189 Walldorf

SAP Education
Tel.: +49/ 62 27/7 - 4 13 00
Fax: +49/ 62 27/7 - 4 16 01
E-Mail: education.germany@sap.com
www.sap.de/education

Bitte ankreuzen:

☐ **ANMELDUNG**

☐ **STORNIERUNG**

ANSCHRIFT DES AUFTRAGGEBERS:

Firma | SAP-Kundennummer

Straße | Bestellnummer des Kunden

PLZ / Ort | Telefonnummer

Name / Vorname Bestätigungsempfänger | Telefaxnummer

E-Mail-Adresse

Versand der Auftragsbestätigung erfolgt an oben angegebene E-Mail-Adresse. Sofern keine E-Mail-Adresse angegeben, erfolgt der Versand auf dem Postweg.

Rechnungsempfänger (falls abweichend)

BITTE UNBEDINGT VOLLSTÄNDIG AUSFÜLLEN:

Schulung	Termin	Ort	Sprache

Es gelten die auf der Rückseite aufgeführten Teilnahmebedingungen für SAP-Schulungen sowie die Teilnahmebedingungen am SAP-Zertifizierungsprogramm für Berater, sofern die Schulungen eine Zertifizierungsprüfung enthalten. Soweit die Schulungen E-Learning-Bestandteile beinhalten, gelten ergänzend die Vertragsbedingungen für SAP Education Online E-Learning Products bzw. Online Knowledge Products.

DATEN DES TEILNEHMERS:

☐ Herr ☐ Frau Name/Vorname

Abteilung | Titel/Funktionen

Telefon | Telefax

E-Mail

Datum | Unterschrift

Hinweis: Nutzen Sie alternativ die Möglichkeit der Online-Anmeldung im SAP Education Portal unter service.education.sap.com

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR SAP-SCHULUNGEN

1. ANMELDUNGEN

1.1 Ihre Anmeldung für Schulungen können Sie über den SAP Online Event Catalog vornehmen oder schriftlich per Post, Telefax oder per E-Mail an die Schulungsabteilung des jeweiligen Schulungszentrums senden. Telefonische Anmeldungen können wir leider nicht entgegennehmen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Ist eine Schulung zum gewünschten Termin bereits belegt, werden Sie auf die Warteliste gebucht. Eine automatische Umbuchung auf den nächsten freien Termin wird seitens SAP nicht vorgenommen.

1.2 Die Anmeldebestätigung erhalten Sie nach der Auftragsbearbeitung. Hieraus können Sie die Beginn- und Endezeiten der Schulung, den Schulungspreis und eventuell besondere Hinweise entnehmen.

1.3 Sollten Sie innerhalb von einer Woche keine Benachrichtigung seitens SAP erhalten, so bitten wir Sie, sich mit unserer Schulungsabteilung in Verbindung zu setzen.

2. ABSAGEN

2.1 Stornierungen sind schriftlich per Post, Telefax oder per E-Mail an uns zu senden.

2.2 Geht Ihre Stornierung weniger als 14 Kalendertage vor Schulungsbeginn bei uns ein, so berechnen wir 50% der Schulungsgebühr.

2.3 Drei Werktage vor Schulungsbeginn und später berechnen wir Ihnen die volle Schulungsgebühr.

2.4 Die unter Punkt 2.2 und unter Punkt 2.3 angegebenen Stornierungsgebühren gelten auch, wenn die Schulung auf einen späteren Zeitpunkt umgebucht wird.

2.5 Muss aus organisatorischen Gründen ein Schulungstermin seitens der SAP abgesagt werden, so können über die Schulungsgebühr hinausgehende Ansprüche nicht geltend gemacht werden.

3. GEBÜHREN

3.1 Die in der Schulungsübersicht genannten Gebühren gelten pro Teilnehmer. Sie beinhalten einen kompletten Satz Schulungsunterlagen und die Kosten für das Mittagessen. Alle Preise verstehen sich zuzüglich Umsatzsteuer. Zahlungen sind 14 Tage nach Rechnungsstellung fällig. Skonto wird nicht gewährt.

3.2 Die angegebenen Kursgebühren sind freibleibend.

4. VERHALTEN

4.1 Schulungsordnung und Schulungszeiten sind verbindlich.

4.2 Verstöße können zum Ausschluss von Schulungen führen.

Ein Anspruch auf Gebührenerstattung entsteht dadurch nicht.

5. DATENSCHUTZ

5.1 Die SAP speichert und verarbeitet personenbezogenen Daten der Schulungsteilnehmer innerhalb der SAP-Gruppe nach den Regeln des Datenschutzrechtes.

6. GEWÄHRLEISTUNG, HAFTUNG

6.1 Unterricht und Übungen werden so gestaltet, dass ein aufmerksamer Teilnehmer das Schulungsziel erreichen kann. Hierbei steht in der Regel jeweils ein PC bzw. Terminal für maximal zwei Teilnehmer zur Verfügung. Für den Schulungserfolg haftet SAP nicht.

6.2 Besuch und Schulungsinhalt werden dem Teilnehmer bei Präsenzveranstaltungen nach Kursende schriftlich bestätigt.

6.3 Schadensersatzansprüche werden nur bei Nachweis von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit anerkannt. Die Haftung beschränkt sich im Fall grober Fahrlässigkeit und bei Fehlen einer Beschaffenheit, für die die SAP eine Garantie übernommen hat, auf den vorhersehbaren Schaden, der durch die verletzte Pflicht oder die Garantie verhindert werden sollte. Diese Haftungsbegrenzungen gelten nicht bei der Haftung für Personenschäden und bei der Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Der Einwand des Mitverschuldens bleibt offen.
Für alle Ansprüche gegen die SAP auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen bei vertraglicher und außervertraglicher Haftung gilt – außer in Fällen des Vorsatzes oder bei Personenschäden – eine Verjährungsfrist von einem Jahr, nach Kenntnis der Anspruchsgrundlage. Die Verjährung tritt spätestens 2 Jahre nach Entstehung des Anspruchsgrundes ein.

6.4 Für vom Teilnehmer während einer Schulung eingebrachte Gegenstände wird keine Haftung übernommen.

6.5 Der Kursteilnehmer haftet für den Schaden, der SAP durch die nicht schriftlich autorisierte Weitergabe von Schulungsunterlagen entsteht.

7. URHEBERRECHTE

7.1 Alle Rechte, auch Übersetzungen, Vervielfältigungen und Nachdruck von Schulungsunterlagen, auch auszugsweise, sind SAP vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung von SAP dürfen keine Reproduktionen vorgenommen werden.

8. GELTUNG DER REGULARIEN

8.1 Es gelten ausschließlich diese Regularien. Andere Bedingungen werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn SAP nicht ausdrücklich widerspricht.

9. GELTENDES RECHT UND GERICHTSSTAND

9.1 Deutschland:

Gerichtsstand in Deutschland für alle Streitigkeiten zwischen den Vertragspartnern ist Karlsruhe. Es gilt ausschließlich deutsches Recht.

9.2 Österreich:

Gerichtsstand in Österreich für alle Streitigkeiten zwischen den Vertragspartnern ist Wien. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.

9.3 Schweiz:

Für Schulungen, die von SAP (Schweiz) AG durchgeführt werden, gilt für alle Streitigkeiten zwischen den Vertragspartern aus diesem Vertragsverhältnis der AUSSCHLIESSLICHE GERICHTSSTAND BIEL. Anwendbar ist schweizerisches Recht.